

Lieder zum vierhundertvierundachtzigsten Montagsgebet am 16.6.2025



Die Son-ne flie - het und ver - hüllt vor uns ihr güld-nes
An-ge-sicht. Du gött-lich Licht, das al-les füllt, ent - zieh uns dei - ne
Strah - len nicht. O Ein - heit, o Drei - fal - tig - keit, gieß Lieb' in uns-re
Her - zen ein, die wir ver - lan - gen, dein zu sein.

2. Wir sangen deiner Majestät den Frühgesang mit Freudigkeit; nun, da die Sonne niedergeht, sei dir dies Abendlied geweiht. O Einheit, o Dreifaltigkeit, heb uns dereinst zu dir empor, zu singen dir beim Engelchor!
3. Preis sei dem Vater und dem Sohn, Preis sei zugleich dem Heil'gen Geist, den auf dem güldnen Himmelsthron der Seraph unaufhörlich preist. O Einheit, o Dreifaltigkeit, Anbetung, Ehr' und Preis und Ruhm sei dir vom ganzen Christentum!



Dir, Gott, der Wel-ten Va - ter, dir, Je - sus, sei-nem Sohn, und
dir, o Geist aus bei - den sei Preis auf Dei - nem Thron!
Hei - li - ge Drei - fal - tig - keit, un - zer - teil - te Ei - nig - keit!
Men-schen all', Him - mel - reich, sin - get Preis dir all - zu - gleich!

2. Groß über alle Maßen bist Du und ohne Zeit;
 dein Wesen kann nicht fassen die ganze Ewigkeit.
 Heilige Dreifaltigkeit, unzerteilte Einigkeit!
 Menschen all', Himmelreich, singet Preis dir allzugleich!
3. Herr Gott, gib uns den Frieden, den niemand geben kann!
 Es bete dich hienieder die Kirche ruhig an!
 Heilige Dreifaltigkeit...
4. Wend ab des Kriegs Gefahren, zerbrich des Feindes Schwert,
 halt, um uns zu bewahren, uns deines Schutzes wert.
 Heilige Dreifaltigkeit...
5. Es leucht' uns nie vergebens Dein heilig' Angesicht.
 Tilg aus dem Buch des Lebens doch unsre Namen nicht.
 Heilige Dreifaltigkeit...

Gott Va - ter, schau auf dei-ne Kin - der, die um dich
 Gott Sohn, Er - lö - ser al - ler Sün - der! Gott Heil - ger

her ver-sam-melt sind
 Geist, der tilgt die Sünd! Hoch-hei - lig - ste Drei-fal - tig -

keit, dich prei-sen wir in E-wig - keit, dich prei-sen wir in E-wig -

keit, dich prei - sen wir in E - wig - keit.

2. Jesus, Lamm Gottes, unsre Bitten, o bringe sie zum Vater dort!
 Du hast den Tod für uns gelitten, sei jetzt noch Mittler durch Dein Wort!
 Erhöre uns, erhöre uns, erhöre uns als Deine Kinder,
 die Du am Kreuze hast erlöst, die Du am Kreuze hast erlöst!
3. Jesus, Lamm Gottes, ach, erbarme Dich über uns und unser Land;
 nimm schützend uns in Deine Arme und reiche gnädig uns die Hand!
 Erbarme Dich, erbarme Dich, erbarme Dich, aus Deinen Wunden
 laß Heil uns fließen bis zum Tod, laß Heil uns fließen bis zum Tod!

Ich be - te _ drei Per - so - nen in ei - ner Gottheit an, die
 in dem Lich - te woh - nen, dem nie - mand na - hen kann. Im
 We - sen un - zer - tren - net, an Ei - gen-schaf - ten gleich, Drei -
 fal-tig-keit ge - nen - net, an Macht und Gü - te reich, Al - le - lu - ja.

2. O großer Gott, ich preise die unumschränkte Macht,
 die wunderbarerweise die Welt hervorgebracht.
 Mit dankendem Gemüte, mit süßem Freudenruf
 erheb ich deine Güte, die mich aus nichts erschuf. Alleluja!
3. Gott Vater, dem Erbarmen und Lieben eigen sind,
 sieh nieder auf mich Armen, mich, dein begnadet Kind!
 Du hast mich angenommen, verschmäh mein Bitten nicht,
 laß bald zu dir mich kommen und schaun dein Angesicht! Alleluja!
4. Sohn Gottes, den die Liebe zur Welt vom Himmel zog
 und durch die stärksten Triebe für Menschenheil bewog,
 den bittern Tod zu leiden, hilf durch dein teures Blut
 mir neue Schulden meiden, sprich für die alten gut! Alleluja!
5. Geist Gottes, o entzünde mit Liebe meine Brust;
 gib Abscheu vor der Sünde, zur Tugend gib mir Lust,
 daß ich von dir nicht weiche, bis ich nach dieser Zeit,
 von dir geführt, erreiche das Erb' der Seligkeit! Alleluja!

Dem e - wi - gen Schöp - fer sei Eh - re! Ihn kün - den die Lan - de und
 Mee - re, ihn prei - sen die Him - mel durchs gan - ze Jahr, ihn

preist die er-schaf-fe-ne Chri - sten-schar; drum brin - get dem Va-ter das
 Lob - lied dar: Dem e - wi-gen Schöp-fer sei Eh - re!

2. Dem göttlichen Sohne sei Ehre! Er brachte die himmlische Lehre
 da er als Erlöser geboren war, ihm singt die gerettete Christenschar;
 drum bringet dem Heiland das Loblied dar: Dem göttlichen Sohne sei Ehre!
3. Dem Heiligen Geiste sei Ehre! Ihm singen die seligen Heere;
 er leitet die Kirche stets wunderbar, drum bringt die geheiligte Christenschar
 laut preisend dem Tröster ein Loblied dar: Dem Heiligen Geiste sei Ehre!

Al - lein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für Sei - ne
 da - rum, daß nun und nim - mer-mehr uns rüh - ren kann kein
 Gna - de,
 Scha - de. Ein Wohl - ge - fal - len Gott an uns hat, nun
 ist groß Fried ohn Un - ter-laß, all Fehd hat nun ein En - de.

2. Wir loben, Herr, und preisen Dich, für Deine Ehr wir danken,
 daß Du, Gott Vater, ewiglich regierst ohn alles Wanken.
 Ganz ungemessen ist Deine Macht, allzeit geschieht, was Du bedacht.
 Wohl uns des guten Herren!
3. O Jesus Christ, Gott eingeborn des allerhöchsten Vaters,
 Versöhner derer, die verlorn, Du Stiller unsres Haders;
 Lamm Gottes, heiliger Herr und Gott, nimm an die Bitt in unsrer Not,
 erbarm Dich unser aller!
4. O Heilger Geist, Du höchstes Gut, Du allerheilsamster Tröster,
 vor Teufels G'walt fortan behüt, die Jesus Christ erlöst
 durch große Marter und bittren Tod! Wend unsren Jammer, unsre Not!
 Darauf wir uns verlassen.